

## Im Urlaub ist der Euro im Schnitt um ein Fünftel mehr wert

Die Teuerung bremst die Reiselust unserer Landsleute nicht ein. Acht von zehn wollen laut einer Umfrage des ÖAMTC auf jeden Fall verreisen. Mehr als ein Drittel spart aber bei der Unterkunft, sucht sich ein billigeres Reiseziel oder weicht auf die Nebensaison aus. Das Reisebudget liegt bei durchschnittlich 1.070 Euro pro Kopf.

Vor allem in den Ländern Osteuropas wird unsere Reisekasse deutlich weniger strapaziert. Das liegt unter anderem am bescheidenen Lohnniveau dieser Staaten. Aber auch in den beliebtesten Urlaubsländern Kroatien, Italien, Spanien, Türkei und Griechenland ist das Preisniveau niedriger als bei uns.

Anders ist das bei manchen

### Das ist Ihr Geld im Urlaub wert

Der Wert von 100 Euro  
Kaufkraftvergleich in den Ferien-Ländern

Rumänien € 212	Slowenien € 124
Bulgarien € 208	Schweden € 113
Polen € 181	Italien € 109
Ungarn € 148	Kanada € 106
Tschechien € 147	Deutschland € 103
Kroatien € 145	Niederlande € 103
Türkei € 141	Irland € 101
Zypern € 139	Großbritannien € 98
Portugal € 132	Frankreich € 94
Griechenland € 131	USA € 93
Spanien € 127	Schweiz € 71

Der „Urlaubs-Euro“ ist in den Ferienländern unterschiedlich viel wert, an vielen Reisezielen deutlich mehr. Für hundert in unserem Land verdiente Euro erhalten wir im Schnitt Waren und Dienstleistung im Wert von 120 Euro. Das haben die Experten der UniCredit Bank Austria errechnet.

Ländern, die zu einem großen Teil Städtereisende anziehen. In Großbritannien und Frankreich müssen wir mehr ausgeben, ebenso in den USA. Die Schweiz bleibt unter den beliebtesten Reisezielen „weiterhin eindeutig die teuerste Urlaubsdestination für Herr und Frau Österreicher“.



Quelle: UniCredit Research, OECD, Eurostat, Statistik Austria  
Foto: AdobeStock